



STADIONMAGAZIN 47ER ECHO



LICHTENBERG 47
vs **OPTIK RATHENOW**

2. Spieltag 31.07.2019 **HOWOGE**



HAUPTSPONSOR



47ER POOL

 <p>OK <i>Olaf Knabe</i> Bau-GmbH</p>	 <p>WGLi HIER WOHNEN WIR</p>
 <p>ProCitare Physiotherapie Arendsweg 52, 13055 Berlin www.procitare.de</p> 	
 <p> DL PERSONAL</p>	 <p>SPORT Freak</p>
 <p>spenner zementwerk berlin</p>	 <p> Sana Klinikum Lichtenberg</p>



Michael Wagner
Vizepräsident

Grußwort zum Spiel gegen Optik Rathenow

Liebe Fans und Anhänger von Lichtenberg 47,

im Namen des Präsidiums unseres Vereins begrüße ich euch recht herzlich zum ersten Heimspiel der Regionalligasaison 2019/2020. Herzlich begrüßen wir in der HOWOGE-Arena „Hans Zoschke“ unsere Gäste aus Rathenow mit ihren mitgereisten Fans und das Schiedsrichterteam unter Leitung von ...

Ein besonders herzliches Willkommen sagen wir den heute anwesenden Vertretern unserer Sponsoren, an deren Spitze die HOWOGE ihr Engagement für diese Saison noch einmal deutlich erhöht. Mit BAES Sportmarketing haben wir einen Partner gewonnen, der uns dabei hilft, unter dem Namen "Club 47" ein Netzwerk von Unterstützern zu schaffen. Erste Netzwerkpartner sind heute ebenfalls anwesend, Dank an Klaus Wick und Marko Maschke.

Nach zahlreichen erfolgreichen Jahren in der Oberliga, gekrönt durch Meisterschaft und Aufstieg, gehen wir alle gemeinsam in das Abenteuer Regionalliga. Das gilt in erster Linie für die Mannschaft, die unter Cheftrainer Uwe Lehmann und dem Sportlichen Leiter Benjamin Plötz gezielt verstärkt wurde. Abgänge wie der von Maik Haubitz werden jedoch nur schwer zu kompensieren sein. Das gilt aber auch für die zahlreichen Ehrenamtlichen und Helfer, die in den letzten Wochen unermüdlich gearbeitet haben, um Regionalligafußball möglich zu machen. Genannt werden sollen auch unsere erfolgsverwöhnten Zu-

schauer. Siege in Folge, wie in der Oberliga schon Standard, wird es wohl kaum noch geben.

Ich möchte alle auffordern, diese verdiente und erarbeitete Regionalligasaison einfach zu genießen, bei Misserfolgen nicht gleich ungeduldig zu werden und Erfolge gebührend zu feiern. Inwieweit wir über die Dauer der Saison konkurrenzfähig gegenüber zahlreichen Profimannschaften sind werden wir sehen.

Unser heutiger Gegner von Optik Rathenow mit seinem verdienstvollen Trainer Ingo Kalisch startet als reiner Amateurverein unter ähnlichen Rahmenbedingungen wie unsere 47er, hat aber bereits Regionalligaerfahrung sammeln können.

Ich wünsche uns allen einen gelungenen Fußballabend und unserer Mannschaft einen erfolgreichen Heimspielstart.

Michael Wagner
Vizepräsident SV Lichtenberg 47 e.V.

INHALTSVERZEICHNIS

Grusswort	3
Tabelle	4
Ansetzungen	5
Kurz & Knapp	7
Unser Gast	8
Spielberichte + Schiedsrichter	10
Mikrosponsoring	11
Unser Team	12
Oberliganews	13
Sponsorennews	15
Impressionen	17
Faninformationen	19
Nächste Spiele	20
Historie	21
Unser Verein	22

Impressum: Das 47er Echo ist das offizielle Stadionheft des SV Lichtenberg 47 e.V. ViSdP: Stephen Wiesberger | Satz: Stephen Wiesberger | Layout: Oliver Götz und Stephen Wiesberger | Fotos: Anne Gründer



Lichtenberg 47



Lichtenberg 47



Lichtenberg 47



47er TV


REGIONALLIGA NORDOST 2019/20
1. Spieltag

		Spiele	S	U	N	Differenz	Tore	Punkte
1.	Berliner AK	1	1	0	0	3	4:1	3
2.	Germania Halberstadt	1	1	0	0	2	3:1	3
3.	FC Energie Cottbus	1	1	0	0	2	3:1	3
4.	BFC Dynamo	1	1	0	0	2	3:1	3
5.	FC Viktoria 1889	1	1	0	0	2	2:0	3
6.	1. FC Lok Leipzig	1	1	0	0	1	2:1	3
7.	Lichtenberg 47	1	1	0	0	1	1:0	3
8.	FSV Union Fürstenwalde	1	0	1	0	0	1:1	1
9.	ZFC Meuselwitz	1	0	1	0	0	1:1	1
10.	BSG Chemie Leipzig	1	0	1	0	0	0:0	1
11.	FSV Wacker Nordhausen	1	0	1	0	0	0:0	1
12.	Hertha BSC II	1	0	0	1	-1	1:2	0
13.	VfB Auerbach	1	0	0	1	-1	0:1	0
14.	VSG Altglienicke	1	0	0	1	-2	1:3	0
15.	SV Babelsberg 03	1	0	0	1	-2	1:3	0
16.	FSV Optik Rathenow	1	0	0	1	-2	1:3	0
17.	RW Erfurt	1	0	0	1	-2	0:2	0
18.	Bischofswerdaer FV	1	0	0	1	-3	1:4	0


NÄCHSTES HEIMSPIEL
LICHTENBERG 47

BERLINER AK

Samstag, den 15.08.2019 um 13:30 Uhr in der HOWOGE-Arena "Hans Zoschke"

Wenn die Freizeit doppelt zählt

Einen Angehörigen zu pflegen erfordert viel Kraft und einen 24-Stunden-Einsatz. Nutzen Sie unsere Tages-Pflege bis 16 Uhr, um sich zwischendurch einmal vom Alltag ausruhen zu können oder Zeit für Besorgungen zu haben.

Wir sind immer für Sie da!

 Tel. 030 515 921 15 · www.vls-berlin.de


2. Spieltag

REGIONALLIGA NORDOST 2019/20

Dienstag, 30.07. - 18:00 Uhr

Dienstag, 30.07. - 18:00 Uhr

Mittwoch, 31.07. - 18:00 Uhr

Mittwoch, 31.07. - 19:00 Uhr

Mittwoch, 31.07. - 18:00 Uhr

Mittwoch, 31.07. - 18:30 Uhr

Mittwoch, 31.07. - 19:00 Uhr

Mittwoch, 31.07. - 18:00 Uhr

Mittwoch, 31.07. - 19:30 Uhr

Hertha BSC II

VSG Altglienicke

Lichtenberg 47

Germania Halberstadt

FSV Union Fürstenwalde

Bischofswerdaer FV

SV Babelsberg 03

BSG Chemie Leipzig

RW Erfurt

FC Energie Cottbus

VfB Auerbach

FSV Optik Rathenow

ZFC Meuselwitz

Berliner AK

BFC Dynamo

FSV Wacker Nordhausen

FC Viktoria 1889

1. FC Lok Leipzig

3. Spieltag

REGIONALLIGA NORDOST 2019/20

Samstag, 03.08. - 13:30 Uhr

Sonntag, 04.08. - 13:30 Uhr

Sonntag, 04.08. - 13:30 Uhr

Sonntag, 04.08. - 13:30 Uhr

Sonntag, 04.08. - 13:30 Uhr

BFC Dynamo

Berliner AK

FSV Optik Rathenow

VfB Auerbach

BSG Chemie Leipzig

FC Viktoria 1889

ZFC Meuselwitz

FC Energie Cottbus

FSV Wacker Nordhausen

FSV Union Fürstenwalde

Germania Halberstadt

VSG Altglienicke

Hertha BSC II

SV Babelsberg 03

1. FC Lok Leipzig

Lichtenberg 47

RW Erfurt

Bischofswerdaer FV



**Antonio's
Haushaltsgeräte**

Möllendorffstr. 104 - 105 · 10367 Berlin
Tel. 030 - 644 376 30

Öffnungszeiten

Montag - Freitag 9.30 - 19.30 Uhr

Samstag 9.30 - 17.00 Uhr

info@antonioshausgeraete.de

www.antonioshausgeraete.de

www.sanierungskontrolle.de 



ZAHNARZTPRAXIS

**DR. KARIN
RIEGER**



www.sushikoo.de

sushi **Koo**

666 28 366

Josef-Orlopp-Straße 53
10365 Berlin



DL PERSONAL



Andreas Tiede, Allianz Agentur
Bölschestraße 51, 12587 Berlin
Telefon 01 77.60 919 82



Wirtschaftskreis
Hohenschönhausen-Lichtenberg e.V.

Ohne Sicherheitszaun nur Regionalligaheimspiele gegen Mannschaften mit wenig Gästefans

Heimspiele in unserem Stadion können zur Zeit gegen Mannschaften, die von mehreren Hundert Fans begleitet werden, lt. Festlegung der Polizei und des NOFV nicht durchgeführt werden.

Der Gästebereich verfügt noch immer nicht über den geforderten Sicherheitszaun.

Durch die neuen erforderlichen statischen Berechnungen des Bauprojektes machte sich eine Umplanung notwendig. Zur absoluten Standsicherheit des Fanzauns muss vorab ein stabiles Streifenfundament gegossen werden. Die dafür notwendigen zusätzlichen 100 T€ stellte der Bezirksbürgermeister von Lichtenberg, Herr Michael Grunst kurzfristig zur Verfügung.

Jetzt rechnet der Bauplaner des Bezirks Lichtenberg, dass die Arbeiten erst im November beendet sein werden.

Unsere Heimzuschauer bitten wir zukünftig nur noch den Eingang in der Ruschestraße zu nutzen, da der Eingang in der Normannenstraße aus Sicherheitsgründen ausnahmslos den Gästefans vorbehalten bleibt.

Punktspiel gegen Babelsberg 03 am 15.09.19 im Poststadion

Bei der letzten Sicherheitsbegehung unseres Stadions am vergangenen Mittwoch wurde von den Teilnehmern festgelegt, dass unser achttes Punktspiel der Saison 2019/20 gegen Babelsberg 03 nicht in der HOWOGE-Arena „Hans Zoschke“ ausgetragen werden kann. Der vom Verein geplante Mobil-

zaun für den Fanbereich der Gäste, würde die Sicherheit der Zuschauer nicht ausreichend gewährleisten. Somit kommt die Begegnung Lichtenberg 47 gegen Babelsberg 03 im Moabiter Poststadion zur Austragung.

Finanzetat der 1. Mannschaft durch Unterstützung der alten und durch Gewinnung neuer Sponsoren gesichert

Unser Hauptsponsor, die „HOWOGE“ verdoppelte nach dem Aufstieg der 1. Herren in die Regionalliga ihr finanzielles Engagement, wie auch unser langjähriger Sportausrüster „Sportfreak“. Mit dem Sana Klinikum Lichtenberg und der Sportmarketing Agentur BAES konnten weitere Unterstützer gewonnen werden.

Erfolgreicher Arbeitseinsatz unserer Anhänger im Stadion

Lichtenberg 47 bedankt sich herzlich bei den fleißigen Mitmachern am Arbeitseinsatz am vergangenen Freitag. Kurz vor dem ersten Heimspieltag gegen Rathenow wurden von den dreißig Vereinst Helfern Bauzäune für einen „Fahrradparkhafen“ am Eingang Ruschestr. aufgestellt, Wege, Treppenaufgänge und die Dammkro-ne zum Stadion von Steinen und Unrat befreit. Auch die bereitgestellten Laub- und Straßenbesen wurden von den Helfern zum Einsatz gebracht.

Innerhalb des Stadions sorgte die Sportplatz- und Gartenbaufirma „Schmidt“ für saubere Zuschauerränge und Sitzreihen für unsere Anhänger. Das unser Stadion wieder wie „geleckt aussieht“, verdanken wir allen Helfern und Unterstützern. Allen Beteiligten unser herzliches Dankschön dafür!



FSV Optik Rathenow

Neue, höhere Spielklasse – aber wieder ein alter Rivale, vor allem immer wieder der gleiche Trainer bei der Gästeelf. Ob in der Ligazugehörigkeit der 47er von 2001 -2005 oder seit dem erneuten Aufstieg zur Spielzeit ab 2012, immer wenn Lichtenberg 47 auf den FSV Optik Rathenow traf, wurden die Havelstädter vom Trainer-ergestein, vom unverwüstlichen Ingo Kahlisch gecoach, und das seit nunmehr 30 Jahren ununterbrochen. Seit dem 01.07.1989, noch bei der BSG Motor Rathenow steht er nun am Spielfeldrand, nachdem er vorher bereits als Technischer Leiter beim Verein fungierte, und dies alles ohne Vertrag, der immer wieder nur durch Handschlag verlängert wurde. Auch eine Hirnblutung von vor 5 Jahren konnte den Elan von Ingo Kahlisch stoppen, der als Leitfaden seiner Tätigkeit noch immer vornehmlich nach einem Lehrbuch aus den 80er Jahren mit Erfolg trainieren lässt. In seiner Tätigkeit schaffte der Verein dreimal den Aufstieg in die Regionalliga und gewann zweimal den Pokal des Landes Brandenburg. Diese Erfolge sind nicht selbstverständlich, denn die Philosophie der Rathenower ist ähnlich die unseres Vereines, d.h. Fußball unter Amateurbedingungen. Alle Spieler des Vereins gehen normal zur Arbeit, zum Studium oder zur Schule und trainieren ausschließlich in ihrer Freizeit. Ohne Ingo Kahlisch, der sich selbst als „Mädchen für alles“ im Verein bezeichnet, wäre dieser Verein nicht zu diesen Leistungen fähig gewesen. Dazu von Lichtenberger Seite herzlichen Glückwunsch zu diesem einmaligen Jubiläum, womit wir unseren allerhöchsten Respekt vor dieser Leistung bekunden. Mit diesem einzigartigen Jubiläum war auch die höchste Auszeichnung des Fußballverbandes Brandenburg verbunden – der Kristall-Fußball. Auch der DFB ließ es sich nicht nehmen, durch dem 1. Vizepräsidenten, Rainer Koch, zu gratulieren. Dass es zu diesem erneuten Treffen beider Mannschaften auf höherer Ebene in der Regionalliga Nordost kommt ist zwei Tatsachen geschuldet. Zum einen den Aufstieg der 47er und zum anderen den nicht vollzogenen Abstieg der Rathenower. Nach dem Aufstieg der Rathenower taten sich unsere Gäste vor allem in der Hinrunde in der höheren Spielklasse schwer. Nach einem Trainingslager in der Winterpause konnte die

Mannschaft auch körperlich zulegen und spielte eine solide Rückrunde. Trotzdem schien als Tabellenvorletzter, auch bedingt durch den unglücklichen Abstieg von Energie Cottbus aus der 3. Liga, der Abstieg aus der Regionalliga unvermeidlich. Kurz nach der Beendigung der Saison erklärte jedoch der FC Oberlausitz Neugersdorf seinen freiwilligen Rückzug aus der Regionalliga Nordost. Bedingt durch das weitreichende Netz, das sich der Trainer in seiner langjährigen Tätigkeit aufgebaut hat und das nicht in Europa endet, gelingt es ihm immer wieder junge, talentierte Akteure nach Rathenow zu locken. Dabei sind es auch immer wieder junge, talentierte Spieler, vielfach gerade dem Juniorenalter entwachsen, die aus Berlin dort ihre Premiere im Männerfußball vollzogen. Auch unser Trainer Uwe Lehmann lernte als junger Mann den Weg vom Bahnhof Brandenburg zum Stadion am Vogelgesang auf Schusters Rappen kennen. In den Vorbereitungsspielen auf die neue Saison gab es gegen starke Gegner nach schweren Trainingseinheiten auch anfangs empfindliche Niederlagen (2:10 gegen Viktoria 89, 2:7 gegen BAK 07), zum Teil auch durch das Mitwirken von vielen Probanden, so dass neben den schweren Beinen auch noch verständlicherweise keine Harmonie vorhanden war. Daraus sind jedoch keine Schlüsse zu ziehen, denn vor 2 Jahren war es ähnlich und zum Ende der Spielzeit stiegen die Rathenower von der Oberliga in die Regionalliga auf. Gegen Hertha BSC II (1:2) und Stern 1900 (5:1) ging der Trend dann auch schon eindeutig nach oben. Nachdem Torjäger Turhan und Torwart Rogall bereits in der Winterpause den Verein in Richtung Tennis Borussia verließen, wo sie jetzt allerdings auch nicht mehr spielen, verließen in der Sommerpause u.a. Torwart Zwick und Stürmer Top den Verein. Bis zum Redaktionsschluss erhielten von den Testspielern Abwehrspieler Zingu (Rot-Weiß Erfurt, Torwart Güven U19 Erzgebirge Aue, Yousef Sakran (BAK 07), und Gojko Karupovic (Brandenburger SC Süd 05) sowie die beiden lettischen Spieler, Vjacelavs Serders und Ilja Sevcuks Verträge. Darüber hinaus wurde mit dem 20jährigen Lukas Hiemann vom Chemnitzer FC ein weiterer talentierter Torwart verpflichtet.

Christian Steiner



Foto: Christoph Laak

Torhüter

Lucas Hiemann (20), Calvin Lee (21), Fabio Pluntke (19), Vjaceslavs Serdcevs (19), Marcel Subke (27)

Abwehr

Kevin Adewumi (23), Aleksandar Bilbija (21), Oguzhan Matur (19), Youssef Sakran (20), Burak Tasar (20), Jonas Techie-Menson, Robin Techie-Menson (20), Emre Turan (28), Benjamin Wilcke (29), Glodi Zingu (25)

Mittelfeld

Hasan Akcakaya (20), Yavuz Aydogdu, Hasan Gül (20), Leon Hellwig (28), Süleyman Kapan (28), Marc Langner (28), Jerome Leroy (29), Oscar Ortiz (24), Ilja Sevcuks (21), Tefvik Turan (21)

Angriff

Leon Dippert (23), Caner Özcin (25), Shelby Printemps (28)

Trainer

Ingo Kalisch

Zugänge

Glodi Zingu (RW Erfurt), Youssef Sakran (Berliner AK), Vjaceslavs Serdcevs (FK Spartaks Jūrmala), Ilja Sevcuks (BFC Daugavpils), Lucas Hiemann (Chemniter FC)

Abgänge

Cüneyt Eral Top (Berliner AK), Nii Bruce Weber (Blau-Weiß 90), Luiz-Miguel Schack (BFV 08), Luis Maria Zwick (1. FC Schweinfurt)

Historische drei Punkte in Auerbach

Am ersten Spieltag der Regionalliga Nordost ereignete sich Historisches, Lichtenberg 47 holte die ersten drei Punkte im ersten Spiel in der Regionalliga! Unsere 47er konnten sich mit 1:0 vor 625 zahlenden Zuschauern beim VfB Auerbach durchsetzen. Ein großer Dank geht an unsere Fans, die sich von den 327 Kilometern nicht abschrecken ließen und unser Team unterstützen!

Unsere Mannschaft begann konzentriert und hatte zu Beginn der Partie viel Ballbesitz. Nach einer schnellen Kombination über David Hollwitz und Philip Einsiedel war Patrick Jahn zur Stelle und erzielte nach zehn Spielminuten die Führung für unsere Farben. Diese war zu diesem Zeitpunkt nicht unverdient. Auch danach gelang es meist die Gastgeber von unserem Tor fern zu halten. Gefährlich wurde es bei einigen guten Flanken der Hausherrn. Aber auch unser Team kam auf der anderen Seite zu Möglichkeiten. So ging es mit dem knappen Vorsprung in die Pause.

Nach dem Seitenwechsel drängten die Voigtländer auf den Ausgleich, aber unsere Defensive ließ fast nichts zu und wenn es doch einmal brenzlig wurde, war unser sehr gut aufgelegter Torwart Niklas Wollert zur Stelle. Nach 70 Minuten merkte man unserer Mannschaft an, dass sie eine sehr kurze Vorbereitung gehabt hat, denn es gelang kaum noch für Entlastung zu sorgen. Aber wie schon in der letzten Saison stand unsere Defensive sehr gut und hielt die Null. In den letzten 10 Minuten warf Auerbach alles nach vorne unser Team kämpfte jedoch bis zum Umfallen und brachte den Sieg über die Zeit. Damit konnten unsere 47er mit den ersten drei Regionalligapunkten im Gepäck die Heimreise nach Berlin antreten.

VfB Auerbach: Maximilian Rosenkranz - Marcel Baude (74. Alexander Morosow), Philipp Müller, Eric Träger, Sebastian Schmidt - Hendrik Wurr (59. Josef Ctvrtnicek), Daniel Tarczal (74. Maximilian Schmidt) - Amer Kadric, Thomas Stock, Marcel Schlosser - Marc-Philipp Zimmermann

Trainer: Sven Köhler

Lichtenberg 47: Niklas Wollert - Julian Hentschel, Ali Sinan (65. Philipp Kulecki), Sebastian Reiniger, Philipp Einsiedel - Kevin Owczarek (58. Benyas Junge-Abiol, 71. Richard Ohlow), Nils Fiegen - Jonas Schmidt, David Hollwitz, Patrick Jahn - Thomas Brechler

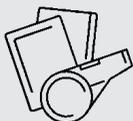
Trainer: Uwe Lehmann

Tor: 0:1 Patrick Jahn (10.)

Schiedsrichter: Eugen Ostrin - **Assistenten:** Michael Wilske, Marko Wartmann

Zuschauer: 625

SCHIEDSRICHTER DER HEUTIGEN PARTIE



Hauptschiedsrichter:

Chrisian Allwardt
(Kritzmow)

Assistenten:

Christoph Dallmann,
Florian Markhoff



Neuer strategischer Partner bei Lichtenberg 47

Ab sofort gibt es neue Möglichkeiten den sensationell aufgestiegenen Neuling in der Regionalliga Nordost zu unterstützen. Strategisch von der BAES Deutschland GmbH begleitet, hat sich der SV Lichtenberg 47 in der Fußballabteilung bei der Akquisition neuer Partner mit dem Club 47 neu aufgestellt. Bereits mit kleinen Investitionen ist es jetzt möglich Teil der bereits großen 47er-Familie zu werden, um das Team in seiner ersten Regionalliga Saison zu unterstützen und oder als Lokalpatriot tätig zu werden.

Klaus Wick, Geschäftsführer der BAES Deutschland GmbH sieht es als wichtige Aufgabe, den SV Lichtenberg 47 als Lichtenberger Unternehmer im Sportmarketing, zu unterstützen und setzt mit diesem neuen Konzept auf breite Zustimmung und den Schulterschluss der Unternehmen in und um Lichtenberg.

„Es gibt keine zwei Meinungen als direkter Nachbar, sind wir unseren Mitarbeitern und Menschen im Bezirk verpflichtet, diese außerordentliche sportliche Leistung, nicht nur zu würdigen, sondern aktiv dazu beizutragen, dass das sportliche Aushängeschild des Fußballsports im Bezirk die gebührende Unterstützung erfährt. Dies sollte, mit den kleinen Investitionen des Club 47, für jeden Unternehmer der Region zu stemmen sein. Der SV Lichtenberg 47 trägt mit seinem Regionalliga Team dazu bei, unseren Bezirk weit über die Stadtgrenzen hinaus in den Fokus der Öffentlichkeit zu stellen. Das kommt mittelfristig allen im Bezirk zugute. Zudem ist es ein sympathisch bodenständiges, familiäres und soziales Engagement, welches die regionale Verbundenheit und Initiative eines jeden Mitglieds und Wirtschaftspartner ausdrückt!“

„Eine tolle Möglichkeit Regionalität, Identität mit dem Netzwerkgedanken zu kombinieren und damit zur so unglaublich wichtigen Unterstützung unseres Vereins beizutragen, ist einfach sensationell und für alle Involvierten ein großer Gewinn“, kommentiert der Macher und Vater des sportlichen Erfolgs „Benjamin Plötz“ das Konzept des Club 47 des Neuregionalisten SV Lichtenberg 47 e.V.

Die BAES Deutschland GmbH wird zeitnah damit beginnen, regionale gewerbliche Marktteilnehmer anzusprechen, um potenzielle neue Partner und Sponsoren in den neu geformten Club 47 an die SV Lichtenberg 47 Partner – und Sponsorenstruktur anzugliedern.

Wir für Lichtenberg

Die Leistungen im Club 47 beinhalten neben Ticketleistungen zu frei wählbaren Ligaheimspielen des SV Lichtenberg 47 für die neue Regionalligasaison 2019/20 auch limitierte Werberechte, Darstellungsoptionen, mit und ohne Firmenlogo, bis hin zur Bandenwerbung und Partnerveranstaltungen, die den Partnern und Sponsoren des SV Lichtenberg 47 neue Möglichkeiten zur regionalen Vernetzung bieten. Weitere Informationen finden Sie unter <https://fussball.lichtenberg47.de/club47>



UNSER TEAM



1 Niklas Wollerl



12 Ivan Ostrouhov



22 Fitz Pflug



5 Sebastian Reiniger



6 Richard Ohlow



15 Lucas Lindemann



18 Finn Wozniak



20 Ali Sinan



21 Jonas Schmidt



31 Philipp Kulecki



3 Philip Einsiedel



4 Nils Fiegen



7 David Holtwitz



8 Julian Hentschel



10 Christian Gawe



14 Pascal Eifler



16 Moritz Schöps



17 Kevin Owczarek



23 Luca Naumann



36 Benyas Junge Abiol



9 Thomas Brechler



11 Patrick Jahn



13 Moritz Künne



19 Philipp Grüneberg



Uwe Lehmann

Trainer



Fabio Corgi

Co-Trainer



Riccardo Ventura

TW-Trainer



Linda Friedrich

Physiotherapeutin



Benjamin Plötz

Sportl. Leiter



Sven Gruel

Trainer



Alexander Foth

Co-Trainer



Klaus Schröder

Betreuer



Christian Reiß

Betreuer

Neue Gesichter im und um das Team

Nach der vergangenen Aufstiegssaison haben uns mit Maik Haubitz (Füchse Berlin), Gelicio Banze (Berlin United), Steve Jarling (Einheit Zepernick), Maximilian Schmidt (Eintracht Mahlsdorf) und Justin Meyer (unbek.) fünf Spieler verlassen, bei denen wir uns für ihren Einsatz für Lichtenberg 47 hier noch einmal bedanken!

Dafür können wir auch einige neue Gesichter in unserem Team begrüßen. Auf der Torwartposition verstärken wir dieser Saison Fritz Pflug (VfB Krieschow (23)) und Ivan Ostrouhov (eigene U19 (18)) die Mannschaft in der Defensive kommen Lucas Lindemann (Union Berlin U19 (19)), Finn Wozniak (Energie Cottbus U19 (18)) und Jonas Schmidt (FSV Luckenwalde (26)) dazu und im Mittelfeld stoßen Julian Hentschel (Eintracht Mahlsdorf (22)), Pascal Eifler (BFC Dynamo (21)), Kevin Owczarek (SV Altühdersdorf (25)), Luca Naumann (Hertha BSC U19 (19)) und Benyas Junge-Abiol (Viktoria 89 (20)) zur Mannschaft!

Auch im Funktionsteam gab es einen Neuzugang, Sven Gruel (25) wird als weiterer Trainer das Team um Uwe Lehmann verstärken. Er spielte bereits in der letzten Saison für unsere 2. Mannschaft und hat bereits in seinem jungen Alter die A-Lizenz gemacht!

Wir wünschen allen Neuzugängen eine erfolgreiche und verletzungsfreie Zeit und heißen sie herzlich in der 47er-Familie willkommen!

Dauerkarten weiter im Verkauf

Weiterhin sind Dauerkarten für die aktuelle Saison zu kaufen. Es gibt sie für 130€ bzw. 90€ ermäßigt. Mit diesen Karten habt Ihr freien Eintritt zu allen 17 Ligaheimspielen unserer Regionalligamannschaft, zu den

Spiele unserer Frauen in der Berlinliga und zu den Spielen unserer 2. Mannschaft. Diese Karten gelten nicht für Freundschafts-, Pokal- und sonstige Spiele!

Ihr könnt Sie direkt heute an unserem Fanstand erwerben oder bequem von zu Hause aus über unsere Seite unter <https://fussball.lichtenberg47.de/ticketshop/>

Fanshop mit Restart

Wir werden unseren Fanshop ab dieser Saison gemeinsam mit unserem Partner SportFreak betreiben. Für Euch bedeutet das zum einen, dass Ihr jetzt direkt über die Seite von SportFreak bestellen könnt und zum anderen schneller eure Waren bekommt, da SportFreak die gesamte Logistik übernehmen wird. Wir bedanken uns an dieser Stelle sehr herzlich bei SportFreak!

Natürlich werdet Ihr auch weiterhin an unserem Fanstand direkt hier im Stadion Artikel erwerben können!

Uwe Lehmann macht die 200 voll

Heute bestreitet unser Trainer, Uwe Lehmann, sein 201. Spiel in dieser Funktion. Seit nunmehr 6 Jahren lenkt er die sportlichen Geschicke unserer 1. Herrenmannschaft. In dieser Zeit konnte er zwei Mal den Regio-Cup gewinnen und einmal das Pokalfinale erreichen, sowie in der letzten Saison die Meisterschaft in der Oberliga Nord und den damit verbundenen Aufstieg in die Regionalliga feiern. Zudem wurde er in der abgelaufenen Saison als Amateurtrainer des Jahres geehrt!

Wir freuen uns darauf, dass er auch weitere 200 Spiele als unser Trainer bestreitet, denn bis zu dem Rekord des heutigen Gästetrainers fehlen ihm ja noch 24 Jahre!



Eine schwere Entscheidung leicht gemacht

Wenn Sie sich mit dem Gedanken tragen, in ein Seniorenheim zu ziehen – dann sind Sie bei uns an der richtigen Adresse. Denn hier finden Sie die familiäre Atmosphäre, die Sie sich für einen schönen Lebensabend wünschen.

Schauen Sie sich um – dann wird Ihnen die Entscheidung für das Leben bei und mit uns leicht fallen.



Tel. 030 515 921 12 · www.vls-berlin.de

SPORT Freak

www.sport-freak.de
news@sport-freak.de
nur 300m vom S-Bahnhof
ACTIV - CORNER
Landsberger Allee 131c
10369 Berlin
Tel.: 42852858
Fax: 42852859

Teamsport- und Fußballspezialist

**Komplette Fußballeusrüstung,
Schiedsrichter- Torwart- und
Mannschaftsausstattung,
Pokale, Urkunden, Medaillen,
eigener Flock- und
Gravurservice,
Grafikbearbeitung
und Logoerstellung**

Wir begrüßen das Sana Klinikum Lichtenberg herzlich in unserer 47er Familie



Im Sana Klinikum Lichtenberg werden jährlich mehr als 90.000 Patient*innen von rund 1.000 Mitarbeiter*innen versorgt. Das Team freut sich über Bewerbungen interessierter neuer Mitarbeiter*innen und bietet neben einem Konzerntarifvertrag mit einer 38,5 Stundenwoche bei Vollzeit unter anderem Zuzahlung für Kinderbetreuung, doppelte Nachtdienstbesetzung auf allen Stationen, die Auszahlung einer Erfolgsbeteiligung sowie unterschiedlichste Teilzeitmodelle,



Stundenkontingente und Schichtmodelle. Weitere Infos unter www.schoenste-stelle.de

Wir freuen uns sehr, mit so einem starken Gesundheitspartner in die erste Regionalligasaison der Vereinsgeschichte zu gehen.

Strenghtshop verstärkt das 47er Team



Als neuen 47er Partner begrüßen wir recht herzlich Strengthshop.

Strengthshop ist ein internationales Unternehmen, welches sich darauf spezialisiert hat, verschiedene hochwertige Sportartikel für Kraftsport-begeisterte Menschen über das Internet anzubieten. Ihr Sortiment ist vielfältig und lässt keine Wünsche offen! Alles für dein perfektes Training und um das Beste aus dir rauszuholen, bekommst du bei Strengthshop.

Ab jetzt sind wir ein verdammt starkes Team!

Hier geht es zur Website unseres neuen Partners:

<https://www.strengthshop.de/>



ABACUS TIERPARK HOTEL in Berlin

Geburtstag
Firmenfeste
Jubiläen
Einschulung
Schulabschluß

Unser Hotel liegt im Bezirk Lichtenberg, gegenüber Europas größtem Landschaftstierpark – dem Tierpark Berlin. Eine richtige Attraktion.

ARS VIVENDI -
die Philosophie unseres Hauses.
Das Besondere für Sie ist unser Alltag.



Dinnerbuffet von der Showküche,
täglich 18-23 Uhr, pro Person EUR 22,50

Aktionsdinner zum Sonderpreis,
Mittwochs 18-23 Uhr
Preis pro Person EUR 19,50

Familienbrunch
an jedem Samstag & Sonntag
EUR 22,50 pro Person
jeweils von 12-15 Uhr

Kinder bis zum vollendeten
13. Lebensjahr essen beim Lunch-
und Dinnerbuffet sowie beim
Familienbrunch für nur EUR 1,00
pro Lebensjahr vom Buffet.

Änderungen vorbehalten



Fußballbegeisterte feiern bei uns!

ARS VIVENDI
DIE KUNST ZU LEBEN

ABACUS Tierpark Hotel · Franz-Mett-Str. 3-9 · 10319 Berlin
Fon: (0 30) 5 16 20 · Homepage: www.abacus-hotel.de
Fax: (0 30) 5 16 24 00 · E-mail: info@abacus-hotel.de

toniko

 **pkwteile.de**
Qualitativ, kompetent und preiswert



WGLi
 HIER WOHNEN WIR

Frank König GmbH
 Heizung-Sanitär

primus
 DIGITALDRUCK GMBH

XL

Alex'
Stadiontheke

HOWOGE-Arena "Hans Zoschke"

10369 Berlin Karl-Lade Str.34

www.glaserei-gahl-gmbh.de
 Meisterbetrieb der Glaserinnung

Glaserei
Gahl GmbH Die fahrende Glaserei

Ausführung sämtlicher Glaserarbeiten
 Maßanfertigungen von Glasplatten, Spiegel,
 Isolierglas, Schallschutzglas
 und vieles mehr

Tel. 975 71 08 Fax. 971 058 76
 e-mail: Gahl-GmbH@t-online.de



Malermeister Kohls
 Innungsmittglied | Ausbildungsbetrieb

OK Olaf Knabe
Bau-GmbH

Busfahrt nach Meuselwitz und Bischofswerda



Wir bieten zu den weiten Auswärtsfahrten in dieser Saison unseren Fans die Möglichkeit, bequem per Bus direkt von unserer Arena zum gegnerischen Stadion gebracht zu werden.

Da wir diese Fahrten planen müssen, ist es erforderlich, dass Ihr euch bis eine Woche vor dem Spiel verbindlich anmeldet, spätere

Anmeldungen können nachfrageabhängig nicht mehr berücksichtigt werden!

Für die Anmeldung gibt es drei Möglichkeiten zum einen direkt bei unserer Fanbeauftragten, Sandy Rothe (0152 363 773 43 / srothe@lichtenberg47.de), zum anderen an Heimspieltagen an unserem Fanstand oder über das Formular auf unserer Webseite!

Die nächsten Fahrten:

Am Sonntag, 04.08.19, nach Meuselwitz. Abfahrt: 9:00 Uhr, 25,00 € p.P.
(Anmeldung nur noch **heute** möglich)

Am Samstag, 21.09.19, nach Bischofswerda Abfahrt: 9:30 Uhr 30,00 p.P.
(Anmeldung bis **13.09.2019**)



MERTENS

**Blankstahl
Edelstahl
Werkzeugstahl**

Dr. Wilhelm Mertens GmbH · Birkbuschstraße 52 · 12167 Berlin

**Telefon (030) 77 99 08-0 · Telefax (030) 77 99 08-81
E-Mail info@mertens-stahl.de · www.mertens-stahl.de**

Regionalligateam

Sa 27.07.19	13:30 Uhr	VfB Auerbach 1906	Lichtenberg 47	0:1
Mi 31.07.19	18:00 Uhr	Lichtenberg 47	FSV Optik Rathenow	(ME)
So 04.08.19	13:30 Uhr	ZFC Meuselwitz	Lichtenberg 47	(ME)
Sa 17.08.19	13:30 Uhr	Lichtenberg 47	Berliner Athletik Klub	(ME)
Sa 24.08.19	13:30 Uhr	Lichtenberg 47	Wacker 90 Nordhausen	(ME)
Mi 28.08.19	17:30 Uhr	BFC Dynamo	Lichtenberg 47	(ME)
So 01.09.19	13:30 Uhr	BSG Chemie Leipzig	Lichtenberg 47	(ME)
So 15.09.19	13:30 Uhr	Lichtenberg 47	Babelsberg 03	(ME)
Sa 21.09.19	13:30 Uhr	Bischofswerdaer FV	Lichtenberg 47	(ME)
So 29.09.19	13:30 Uhr	Lichtenberg 47	Union Fürstenwalde	(ME)
Sa 05.10.19	13:30 Uhr	Germania Halberstadt	Lichtenberg 47	(ME)
Sa 19.10.19	13:30 Uhr	Lichtenberg 47	Viktoria 1889	(ME)
Sa 26.10.19	13:30 Uhr	Lichtenberg 47	VSG Altglienicke	(ME)
Sa 02.11.19	13:30 Uhr	Hertha BSC II	Lichtenberg 47	(ME)
Sa 09.11.19	13:30 Uhr	Lichtenberg 47	Rot-Weiß Erfurt	(ME)
Sa 23.11.19	13:30 Uhr	Lokomotive Leipzig	Lichtenberg 47	(ME)
Sa 30.11.19	13:00 Uhr	Lichtenberg 47	Energie Cottbus	(ME)
Sa 07.12.19	13:00 Uhr	Lichtenberg 47	VfB Auerbach	(ME)
Sa 14.12.19	13:00 Uhr	Optik Rathenow	Lichtenberg 47	(ME)

II. Herren

So 18.08.2019	12:00 Uhr	TSV Mariendorf II	Lichtenberg 47 II	(ME)
Sa 24.08.2019	16:30 Uhr	Lichtenberg 47 II	Eintracht Südring	(ME)

U19-A-Jugend

So 18.08.2019	12:45 Uhr	Lichtenberg 47	SC Borsigwalde	(ME)
Sa 24.08.2019	13:15 Uhr	SFC Stern 1900	Lichtenberg 47	(ME)

U17-B-Jugend

So 18.08.2019	15:15 Uhr	Lichtenberg 47	Berliner SC II	(ME)
Sa 24.08.2019	14:00 Uhr	1. FC Wilmersdorf	Lichtenberg 47 II	(ME)

Frauen

So 04.08.2019	14:00 Uhr	Forst Borgsdorf	Lichtenberg 47	(FR)
Sa 17.08.2019	14:00 Uhr	Türkiyemspor	Lichtenberg 47	(ME)

Legende: ME = Meisterschaftsspiel, FR = Freundschaftsspiel, PO = Pokalspiel, NA = Nicht angetreten

Fußballarchiv von Christian Steiner (Saison 1966-67)

In dieser Rubrik wollen wir von Zeit zu Zeit einen Rückblick in die Vergangenheit unserer 1. Herrenmannschaft starten. Erinnern Sie sich noch an die Spielzeit 1966-67...

Es war schon erstaunlich wie sich die 47er als Aufsteiger in der höheren Spielklasse etablieren konnten. Der neue Trainer Otto Tschirner, von Einheit Weißensee gekommen, ließ die Mannschaft offensiv agieren und variierte je nach Spielverlauf und Gegner ein 4-2-4 oder 4-3-3 System. Von seiner alten Mannschaft brachte er die Defensivkräfte Barsin und Wernicke mit zu Lichtenberg, von Tiefbau Berlin kam Hausner als Neuzugang. Barsin und Wernicke etablierten sich notgedrungen schnell als Stammspieler, da die Aufstiegshelden Koessling und Dietzel berufsbedingt kaum zum Einsatz gelangten.

Zur Halbserie hatte die Elf 18:12 Punkte bei einem Torverhältnis von 26:19 auf der Habenseite ihres Kontos, was sich in einem 4. Rang in der Tabelle niederschlug. 12:4 Punkte in den Heimspielen widerspiegelten den starken Heimmimbus. Daran änderte auch die 1:7 Klatsche gegen den 1. FC Magdeburg nichts, Absteiger aus der DDR-Oberliga, bei denen der den Junioren entwachsene Jürgen Sparwasser in dieser Spielzeit sein Debüt in der 1. Herrenmannschaft gab. 5.500 Zuschauer stellten einen Rekordbesuch dar, der erst am 04. Dezember 1967 übertroffen wurde als 6.200 Zuschauer zum Punktspiel gegen dem BFC Dynamo kamen. Mit einer erstaunlichen Moral wurde eine Woche später der zweite Mitfavorit auf dem Aufstieg in die DDR-Oberliga, Stahl Eisenhüttenstadt, vor wiederum beachtlichen 4.500 Zuschauern mit 2:0 bezwungen.

Die Rückrunde verlief dann allerdings nicht so erfolgreich. Es gelangen nur noch 2 Siege und die Mannschaft fiel auf den 11. Tabellenplatz zurück. Bester Torschütze wurde Bruno Rudolph mit 14 Toren. Torwart Peter Kahlert und Mittelverteidiger Günter Krebs bestritten alle 30 Spiele.

Spielbericht der Berliner Fußballwoche 1. Spieltag

Debüt des Aufsteigers gefiel

Liga, Staffel Nord: Lichtenberg 47 – Motor Dessau 0:0

Mit diesem Auftakt in der neuen Umgebung darf der Aufsteiger Lichtenberg 47 recht zufrieden sein, zumal die Elf auch spielerisch eine ansprechende Partie bot und besonders in der Endphase einem vollen Erfolg nahe war. Auf jeden Fall sollte die Punkteteilung den Tschirner-Schützlingen für die nächsten Aufgaben Mut machen.

Lichtenberg: Kahlert, Sperner, Krebs, Barsin, Dietzel, Bolz, Rudolph, Obersteller, Gibalowski, Deglow, Hausner
Trainer: Tschirner

Dessau: Kujak, Kase, Böhme, Wichert, Wangemann, Steinat, Ringel, Stiller, Koch, Alsleben, Baltrusch
Trainer: Rapior

Schiedsrichter: Hübner (Babelsberg)

Zuschauer: 2.200

Trotz der sommerlichen Hitze entwickelte sich ein auf gutem Niveau stehendes Spiel, in dem die Gäste zu nächst leichte Vorteile hatten. Sie erspielten sich eine Reihe guter Einschussmöglichkeiten, scheiterten jedoch am ausgezeichneten Lichtenberger Torhüter Kahlert. Sein Gegenüber Kujak zeigte in der 43. Minute eine Bravourleistung, als er einen von Mittelstürmer Gibalowski getretenen Foulstreik sicher parierte.

Auch nach dem Wechsel hatte die Begegnung jederzeit Spannung. Es überraschte, dass der Liganeuling keine untergeordnete Rolle spielte. Lautstark vom eigenen Publikum unterstützt, griff er in den letzten 15 Minuten unentwegt an, setzte die Flügel geschickt ein, doch die Dessauer Abwehr war nicht zu überwinden.

Wenn auch noch nicht alles nach Wunsch lief, wobei vor allem das Abspiel schneller erfolgen müsste, so demonstrierten die Lichtenberger doch eine vorbildliche kämpferische Kollektivleistung. Der Unparteiische Hübner aus Babelsberg war stets auf Ballhöhe zu finden. Die Zusammenarbeit mit den Linienrichtern Schmädicke (Teltow) und Peter (Oranienburg) klappte ebenfalls gut.

Otto P. Hebler

**Postanschrift:****Internet:****E-Mail:****Geschäftszeiten:****Vereinslokal:****Telefon:**

Ruschestraße 90, 10365 Berlin

<http://fussball.lichtenberg47.de>

fussball@lichtenberg47.de

Donnerstag 18:00 - 21:00 Uhr

Alex Stadiontheke - Tel.: 0172 313 73 06

030 558 91 51 (Verein), 030 557 82 99 (Fußball Allgemein), 030 550 094 36 (Jugend)

PRÄSIDIUM

Päsident
Vizepräsident
Vizepräsident
Geschäftsführer
Schatzmeister
Jugendwartin
Schriftführerin
Geschäftsstellenleiter
Beisitzer
Buchhalter

Dr. Andreas Prüfer
Michael Wagner
Thomas Miksch
Henry Berthy
Volker Herholz
Sylvia Stark
Lisa Schöne
Friedel Richter
Dr. Pirmin Schmidt
Gerd Kegel

VORSTAND

Abteilung Fussball

Abteilungsleiter
Stv. Abteilungsleiter
Sportl. Leiter
Jugendleiterin
Stv. Jugendleiter
Geschäftsführer
Bereichsltg. Frauen

Nico Dörr
Harald Schumann
Benjamin Plötz
Jana Bleyel
Carlo Britting
Henry Berthy
Thomas Miksch

MITARBEITER

Abteilung Fussball

Spielbetrieb Herren und Frauen
Spielbetrieb Jugend
Mitgliederverwaltung
Kassenwart
Meldewesen
Seniorenbereich
Beitrags- u. Mahnwesen
Sicherheitsbeauftragter
Büro
Öffentlichkeitsarbeit
Sponsoring
Fotografie/Social Media

Stefan Hovenbitzer
Martina Höselbarth
Sandy Rothe
Carlo Britting
Sven Tetzlaff
Hans-Joachim Rieck
Udo Reichmann
Ullrich Päckert
Sylvia Frido
Stephen Wiesberger
Torsten Nikodym
Anne Gründer

0176 630 280 55
0177 245 87 85
0157 363 637 56
0162 457 52 41
0175 159 42 97
0173 946 60 26
0151 123 284 22
0173 445 43 21

01575 036 37 79
0173 532 77 00

MANNSCHAFTEN

I. Herren
II. Herren
III. Herren

Uwe Lehmann
Claas Wagner
Uwe Beyer / Björn Michaelis

Altliga-Ü32
Altliga-Ü40 A
Altliga-Ü50
Altliga-Ü60 I
Altliga-Ü60 II
Altliga-Ü70

Carlo Britting
Thomas Grether
Hans-Joachim Rieck
Günter Krause
Werner Maier
Werner Maier

U19-A-Junioren
U17-B-Junioren
U15-C-Junioren

Marco Lehmann, André Breuer
Björn Rempe, Leandro Krämer
Stephan Hinz, Yannik Zacharias

SPORTPLÄTZE

- 1. HOWOGE-Arena "Hans Zoschke" (030 558 82 89)**
Normannenstrasse 26-28, 10365 Berlin-Lichtenberg
- 2. Sportplatz Bornitzstraße (030 550 094 36)**
Bornitzstraße 83, 10365 Berlin-Lichtenberg
- 3. Sportplatz Storkower Straße (030 972 02 22)**
Storkower Straße 209A, 10369 Berlin-Lichtenberg

ABTEILUNGSLEITER

SV Lichtenberg 47

Allg. Sportgruppe
Boxen
Fitness & Aerobic
Gymnastik
Kegeln
Sportakrobatik
Tischtennis
Line Dance

Bärbel Steinhoff
Erwin Kunzelmann
Veronika Goerlitz
Marina Bahrke
Ingo Müller
Melanie Kerzig
Kay Gerhardt
Inga Sobanski

0176 630 280 55
0177 245 87 85
0157 363 637 56
0162 457 52 41
0175 159 42 97
0173 946 60 26
0151 123 284 22
0173 445 43 21

01575 036 37 79
0173 532 77 00

U13-D-Junioren
U12-D-Junioren
U11-E1-Junioren
Hovenbitzer
U10-E2-Junioren
Albrecht
47er-2012/13
47er-2014/15

Robert Nitsche, Nico Legde
n.n.
U. Beyer, H. Manske, S.

Janina Grützel, Jason

Udo Reichmann
Moritz Künne

J.-U. Ludwig

I. Frauen

U13-D-Juniorinnen
U11-E-Juniorinnen

Mike Kähler
Anja Schräpel, Lena Jente

FOLLOW US



Lichtenberg 47



Lichtenberg 47



Lichtenberg 47



47er TV

primus
DIGITALDRUCK GMBH

XL

**GROBE IDEEN
GROBE WIRKUNG
GROBE FORMATE**

primus XL DIGITALDRUCK GmbH

Handwerkerstraße 18
15366 Hoppegarten

Fon: +49 (0)3342 . 34959 - 00
Fax: +49 (0)3342 . 34959 - 01

www.primusxl.de
mail@primusxl.de

Wir schaffen neuen Wohnraum für Charlotte, Jürgen, Marie, Ali, Sophie, Alex, Pepe, Monika, Ben, Luise, Anh, Leon, Emma, Yusuf, Friedrich, Gabi, Hung, Mia, Michael, Oskar, Victoria, Johanna, Gustav, Elisabeth, Elif, Bernd, Gundula, Louis, Lucas, Sabine, Willi, ...

Innovative Wohnkonzepte, nachhaltige Immobilienentwicklung und langfristiges Engagement im Kiez – die HOWOGE steht für modernes Wohnen in Berlin. Als einer der größten Vermieter der Stadt ist die Schaffung von bezahlbarem Wohnraum unser wichtigstes Anliegen.

Mehr als gewohnt

HOWOGE Wohnungsbaugesellschaft mbH
Ferdinand-Schultze-Straße 71, 13055 Berlin
Telefon 030 5464-0, Fax 030 5464-1260

Mehr Infos unter www.howoge.de/baut

baut